

Sensationelle Erfolge für RIAL Racing beim 24h-Rennen in der „Grünen Hölle“

Klassensiege bestätigen RIALs Motorsport-Engagement

Die Racing-Teams von VW Motorsport, SEAT Deutschland und Honda Mäder erzielten im anspruchsvollsten Rennen der Welt, dem 24h-Rennen auf der Nordschleife des Nürburgrings, am vergangenen Wochenende sensationelle Erfolge. Alle Teams werden von RIAL Racing mit dem Rennsportrad RIAL GTR ausgestattet.

Einen grandiosen Auftritt feierten die Werks-VW Scirocco, die vor 220.000 Zuschauern in der „Grünen Hölle“ zum ersten Mal zum Einsatz kamen. Souverän fuhren beide Rennwagen den 1. und 2. Platz in der Klasse SP3T bis 2 Liter mit Turboaufladung ein – dicht gefolgt vom deutschen SEAT Team, die sich damit den 3. Platz achtbar erkämpften. Auch das Team Honda Mäder holte sich jeweils den 1. Platz in den Klassen SP3 und SP4.

Für RIAL Racing bedeuten die Klassensiege nicht nur eine Bestätigung für das Konzept, professionellen Teams im Motorsport mit dem Rennsportrad RIAL GTR ein technisch hochwertiges Produkt zu bieten, sondern auch weiterhin in die Entwicklung von Rennsporträdern zu investieren. „Wir nutzen das härteste Rennen der Welt, um die Qualität und Beständigkeit unserer hochwertigen Rennsporträder unter Beweis zu stellen. Dass diese Teams unter die Top 20 kommen, ist natürlich ein großer Erfolg für uns und belohnt uns für das Engagement im Motorsport.“, resümiert ein sichtlich zufriedener Harald Jacksties, Marketing Direktor der UNIWHEELS-Gruppe.

- **Platz 1 bis 3 der Klasse SP3T bis 2 Liter mit Turboaufladung:**

Platz 1 / Gesamtrang 11 für Werks-VW Scirocco
(Johansson / Stuck / Gruber / Mutsch)

Platz 2 / Gesamtrang 15 für Werks-VW Scirocco
(Sainz / De Villiers / Stuck / Depping)

Platz 3 / Gesamtrang 16 für SEAT Supercopa
(Marschall / Stahl / Jacksties / Gruber)

- **Klassensieg in der Klasse SP3 bis 2 Liter und SP4 bis 2,5 Liter:**

Platz 1 / Gesamtrang 19 für Mäder Honda
(Mäder / Renger / Schönauer / Rehfeld)

- **Klassensieg in der Klasse SP4 bis 2,5 Liter:**

Platz 1 / Gesamtrang 35 für Mäder Honda
(Mäder / Sing / Mihm / Bäumlner)



**Bild 1: Der VW Scirocco mit der Startnummer 118 fuhr auf RIAL GTR mit 138 gefahrenen Runden den Klassensieg in SP3T ein.
Foto: BRfoto**

**Bild 2: Jacksties / Marschall / Stahl vom Team SEAT Deutschland feiern ihren 3. Podestplatz in der Klasse SP3T nach dem anspruchsvollsten Rennen der Welt.
Foto: Thomas Simon**



**Bild 3: Das Team SEAT Deutschland GmbH während des 24h-Rennens in der „Grünen Hölle“ des Nürburgrings.
Foto: BRfoto**